



Protokoll

Zur fiktiven Sitzung des **Nachhaltigkeitsplenums**
im Planspiel Pimp My Future!

Ort der Sitzung: Sitzungsaal der Stadt Stutensee

Datum der Sitzung: 15. November 2023

Uhrzeit der Sitzung: 10:00 Uhr

TAGESORDNUNG:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

II. ANTRÄGE

- | | | |
|---|---|------------------------------|
| 1 | zu Eine Baumpflanz-AG in der Schule
Abstimmungsergebnis: 71 Ja keine Nein 5 Enthaltungen | Antrag
angenommen |
| 2 | zu Industrieausflug
Abstimmungsergebnis: 39 Ja keine Nein 40 Enthaltungen | Antrag
angenommen |
| 3 | zu Obdachlosenhilfestation
Abstimmungsergebnis: 9 Ja 54 Nein 16 Enthaltungen | Antrag
abgelehnt |
| 4 | zu Solaranlage auf dem Schuldach des TMG
Abstimmungsergebnis: 76 Ja 1 Nein 2 Enthaltungen | Antrag
angenommen |
| 5 | zu Sportprojekte in Schulen, für SchülerInnen mit Beeinträchtigungen
Abstimmungsergebnis: 10 Ja 60 Nein 9 Enthaltungen | Antrag
abgelehnt |
| 6 | zu Toiletten für Diverse
Abstimmungsergebnis: 23 Ja 22 Nein 34 Enthaltungen | Antrag
angenommen |
| 7 | zu Wir wollen mehr Wildblumen pflanzen
Abstimmungsergebnis: 76 Ja 2 Nein 1 Enthaltungen | Antrag
angenommen |



Protokoll

Zur fiktiven Sitzung des **Nachhaltigkeitsplenums** im Planspiel Pimp My Future!

8	zu Senkung der Kosten von Kindergärten Abstimmungsergebnis: 19 Ja 21 Nein 39 Enthaltungen	Antrag abgelehnt
9	zu Wasser sparen in Blankenloch Abstimmungsergebnis: 58 Ja 10 Nein 11 Enthaltungen	Antrag angenommen
10	zu Digitalisierung in der Schule Abstimmungsergebnis: 36 Ja 19 Nein 24 Enthaltungen	Antrag angenommen
11	zu Zusammenarbeit mit Weingarten bei Festen und Veranstaltungen Abstimmungsergebnis: 27 Ja 20 Nein 32 Enthaltungen	Antrag angenommen
12	zu Nicht-verkauftes Mensaessen spenden Abstimmungsergebnis: 35 Ja 8 Nein 36 Enthaltungen	Antrag angenommen
13	zu Verschmutzung im Meer durch Mikroplastik Abstimmungsergebnis: 15 Ja 32 Nein 32 Enthaltungen	Antrag abgelehnt
14	zu Solaranlagen Abstimmungsergebnis: 75 Ja 1 Nein 3 Enthaltungen	Antrag angenommen
15	zu Ehrenamtliche Mithilfe Abstimmungsergebnis: 10 Ja 45 Nein 24 Enthaltungen	Antrag abgelehnt
16	zu Fair Trade Town Abstimmungsergebnis: 62 Ja 2 Nein 15 Enthaltungen	Antrag angenommen
17	zu Bücherflohmarkt am TMG Abstimmungsergebnis: 41 Ja 15 Nein 23 Enthaltungen	Antrag angenommen





Antrag
Des Komitees Planet auf der Ebene Schule zum
Ziel 13. Massnahmen zum Klimaschutz in das
Nachhaltigkeitsplenum



□ TOP 1

Eine Baumpflanz-AG in der Schule

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es an den Schulen eine Baumpflanz-AG geben sollte.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Damit wir saubere Luft haben und man im jungen Alter schon anfangen kann dazu beizutragen.

Thea, Tim, Kinan, Salome, Tamara

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

71 Ja / keine Nein / 5 Enthaltung / Antrag angenommen



Antrag
Des Komitees Gleichgewicht auf der Ebene Schule
zum Ziel 9. Industrie, Innovation und Infrastruktur in
das Nachhaltigkeitsplenum

☀ **TOP 2**

Industrierausflug

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass ein Tagesausflug in das Industriegebiet Blankenloch mit der Schule durchgeführt wird.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Da man somit einen Eindruck vom Arbeiten in der Industrie bekommt und dann dort arbeiten möchte. Damit hilft man der Industrie und der Infrastruktur.

Mick, Damian, Elias, Manuel

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

39 Ja / keine Nein / 40 Enthaltung / **Antrag angenommen**





Antrag
Des Komitees **Mensch** auf der Ebene **Kommune**
zum Ziel **1. Keine Armut** in das
Nachhaltigkeitsplenum



👉 **TOP 3**

Obdachlosenhilfestation

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass ein Ort gesucht wird (z.B. Halle) an dem alle Obdachlosen Verpflegung wie Essen oder Schlafsäcke ggf. einen Schlafplatz bekommen. Dies kann auch durch Spenden finanziert werden.

Änderungen / Ergänzungen

Antrag soll sich nicht nur auf obdachlose Menschen, sondern auch auf Menschen in Armut beziehen.

Begründung

Da es viele Obdachlose gibt, die fast nichts zum Leben haben, was ein sehr großes Problem ist, kann mit so einem Ort dagegengewirkt werden. (Obdachlose beziehungsweise in Armut lebende Menschen.)

Hugo, Marisa, Finja, Jonas, Ella

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

9 Ja / 54 Nein / 16 Enthaltung / **Antrag abgelehnt**



Antrag
Des Komitees Planet auf der Ebene Kommune zum
Ziel 11. Nachhaltige Städte und Gemeinden in das
Nachhaltigkeitsplenum



□ TOP 4

Solaranlage auf dem Schuldach des TMG

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass das Bauamt eine Solaranlage auf das Flachdach des TMG baut. Als Vorbild gelten viele Stutenseer Gebäude, die bereits eine Solaranlage auf dem Dach haben.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Somit kann die Schule ihren eigenen Strom erzeugen und sich dadurch die Kosten für Licht etc. sparen und das Flachdach wird sinnvoll genutzt.

Jonathan, Alexander, Lilia, Clara, Annika

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

76 Ja / 1 Nein / 2 Enthaltung / Antrag angenommen



Antrag

Des Komitees **Gleichgewicht** auf der Ebene **Schule**
zum Ziel **10. Weniger Ungleichheiten** in das
Nachhaltigkeitsplenum

☀ TOP 5

Sportprojekte in Schulen, für SchülerInnen mit Beeinträchtigungen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass eine AG wöchentlich in der Sporthalle der Schule stattfindet. Freiwillige Sportlehrer/Schüler sollen dabei eine Sportstunde für Beeinträchtigte leiten.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Weil Kinder mit Beeinträchtigung auch das Recht haben sollten, sich sportlich auszuleben. Nur weil sie beeinträchtigt sind, sollten sie nicht auf Sport oder andere Aktivitäten verzichten müssen.

Maysa, Anvita, Tanisha, Irael

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

10 Ja / 60 Nein / 9 Enthaltung / **Antrag abgelehnt**





Antrag
Des Komitees **Mensch** auf der Ebene **Schule** zum
Ziel **5. Geschlechtergleichheit** in das
Nachhaltigkeitsplenum



👉 **TOP 6**

Toiletten für Diverse

Beschlussvorschlag

Das Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass in unserer Schule zwei Toiletten für Diverse (die sich einem Geschlecht nicht zuordnen können, daher wollen sie nicht auf eine Männer- oder Frauentoilette gehen) gebaut werden sollen.

Änderungen / Ergänzungen
keine

Begründung

Diverse fühlen sich auf Toiletten anderer Geschlechter nicht wohl, da sie sich keinem Geschlecht zuordnen können. Sie sollen aber natürlich auch eine Toilette haben, in der sie sich wohlfühlen können und sich nicht einem Geschlecht zuordnen müssen.

Ida, Thea, Babette, Barbare, Alwin

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

23 Ja / 22 Nein / 34 Enthaltung / **Antrag angenommen**



Antrag

Des Komitees Planet auf der Ebene Kommune zum Ziel 15. Leben an Land in das Nachhaltigkeitsplenum

□ TOP 7

Wir wollen mehr Wildblumen pflanzen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen dass mehr Wildblumen auf Gemeindewiesen gepflanzt werden, um mehr Lebensraum für Insekten und Bienen zu schaffen.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Dadurch hätten Bienen und andere Insekten haben mehr Lebensraum. Diese sind wichtig für das Ökosystem. Außerdem sieht es schön aus und filtert CO2.

Anni Emma Kjell Jonathan Elisa

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

76 Ja / 2 Nein / 1 Enthaltung / Antrag angenommen





Antrag

Des Komitees **Gleichgewicht** auf der Ebene
Kommune zum Ziel **16. Frieden, Gerechtigkeit und
starke Institutionen** in das Nachhaltigkeitsplenum

☀ TOP 8

Senkung der Kosten von Kindergärten

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass die Kosten des Kindergartens gesenkt werden.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Es wäre sehr sinnvoll, da die Betreuung von kleinen Kindern sehr wichtig ist und viele Eltern durch die Arbeit oder ähnlichem keine Zeit haben und es sich dann viele auch nicht leisten können. Also wäre es nur gerecht, wenn die Leute mit weniger Geld es sich auch leisten könnten

Philipp, Dennis, Mattis, Sofia, Sophie

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

19 Ja / 21 Nein / 39 Enthaltung / **Antrag abgelehnt**





Antrag
Des Komitees **Mensch** auf der Ebene **Kommune**
zum Ziel **6. Sauberes Wasser und Sanitär-
Einrichtungen** in das Nachhaltigkeitsplenum



👉 **TOP 9**

Wasser sparen in Blankenloch

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass in Stutensee Regentonnen aufgebaut werden um Regenwasser zu sammeln, um damit unsere Grünflächen zu bewässern.

Änderungen / Ergänzungen
keine

Begründung

Damit man kein Trinkwasser zum Gießen von Wiesen damit Bäumen verschwendet.

Lucas, Daniel, Frederik, Elias, Jonas, Jonas

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

58 Ja / 10 Nein / 11 Enthaltung / **Antrag angenommen**



Antrag

Des Komitees **Planet** auf der Ebene **Kommune** zum Ziel **12. Nachhaltiger Konsum und Produktion** in das Nachhaltigkeitsplenum

□ TOP 10

Digitalisierung in der Schule

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass wir unsere Schulbücher digital haben. Dadurch würde es sich auch anbieten, dass wir Tablets (am besten iPads) bekommen und damit arbeiten können. Auch eine E-Tafel für den Unterricht wäre gut.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Man spart man dadurch Papier und hat alles auf einem Blick zusammen. Das verhindert auch, dass man irgendwelche Unterrichtsblätter verliert oder zu Hause vergisst.

Luis, Mel-Vin, Emilio, Catalina, Lorena

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

36 Ja / 19 Nein / 24 Enthaltung / **Antrag angenommen**





Antrag
Des Komitees **Gleichgewicht** auf der Ebene
Kommune zum Ziel **17. Partnerschaften zur**
Erreichung der Ziele in das Nachhaltigkeitsplenum

☀ **TOP 11**

Zusammenarbeit mit Weingarten bei Festen und Veranstaltungen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass Stutensee insbesondere Blankenloch sollen mit Weingarten zusammenarbeiten.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

So können wir Feste zusammen feiern und wir haben ein größeres Budget und größere Fläche und es stärkt den Zusammenhalt zwischen Weingarten und Blankenloch.

Barrillo, Maximilian, Alexander

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

27 Ja / 20 Nein / 32 Enthaltung / **Antrag angenommen**





Antrag
Des Komitees Mensch auf der Ebene Schule zum
Ziel 2. Kein Hunger in das Nachhaltigkeitsplenum



👌 **TOP 12**

Nicht-verkauftes Mensaessen spenden

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass nicht-verkauftes Mensaessen an Hilfsorganisationen gespendet wird, die das Essen an Bedürftige verteilen. Hilfsorganisationen wie die Tafel würden jeden Tag das übrig gebliebene Essen erhalten.

Änderungen / Ergänzungen

keine

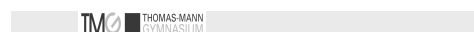
Begründung

Es ist wichtig, dass das Mensaessen gespendet wird, da es so einerseits nicht weggeschmissen wird und andererseits auch dafür sorgt, dass Bedürftige nicht hungern müssen.

Mia, Celina, Luisa, Annika, Tabea

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

35 Ja / 8 Nein / 36 Enthaltung / Antrag angenommen





Antrag
Des Komitees Planet auf der Ebene Ich zum Ziel
14. Leben unter Wasser in das
Nachhaltigkeitsplenum

□ TOP 13

Verschmutzung im Meer durch Mikroplastik

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge empfehlen, dass die Bürger*innen weniger Produkte mit Mikroplastik kaufen.

Änderungen / Ergänzungen
keine

Begründung

Sodass das Mikroplastik nicht in das Meer gelangt. Denn die Fische die im Meer leben könnten denken das dies essen ist und es essen und daran könnten sie sterben.

Elena Tessa Franzl Nina

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

15 Ja / 32 Nein / 32 Enthaltung / Antrag abgelehnt





Antrag
Des Komitees **Gleichgewicht** auf der Ebene
Kommune zum Ziel 7. **Bezahlbare und saubere**
Energie in das Nachhaltigkeitsplenum

☀ **TOP 14**

Solaranlagen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass Solaranlagen auf öffentlichen Dächern und Wiesen installiert werden sollten.

Änderungen / Ergänzungen
keine

Begründung

Man sollte das machen, um bezahlbare und erneuerbare Energie kommunal zu produzieren. Dies würde Stutensee helfen, klimaneutral zu werden. Es würde außerdem finanzielle Vorteile für Kommune und Steuerzahler bieten. Außerdem würde es positiv auf die Umwelt wirken. Stutensee könnte Energie selber produzieren und die produzierte Energie könnte ins Aus- und/oder Inland verkauft werden.

Alexander Keil & Mika Wingenbach & Gerard Vilar Amoros & Lukas Litzinger

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

75 Ja / 1 Nein / 3 Enthaltung / **Antrag angenommen**





Antrag

Des Komitees **Mensch auf der Ebene Ich** zum Ziel
3. Gesundheit und Wohlergehen in das
Nachhaltigkeitsplenum

👉 TOP 15

Ehrenamtliche Mithilfe

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge empfehlen, dass Kinder und Jugendliche ehrenamtlich bei einer Organisation mithelfen. Größer gedacht, könnte man Kinder sogar dazu verpflichten, dass sie mindestens zweimal die Woche ehrenamtlich mithelfen. Man könnte solche Treffen in öffentlichen Gebäuden, wie Gemeindehäusern, alten Schulen, Festhallen etc. abhalten. Beispieltätigkeiten sind Verteilung von Spenden, Kälte- oder Medibusse. Dazu könnte man manchmal Fortbildungen anbieten. Am Besten wäre es, wenn mehr wichtige Personen, wie z.B. die Bürgermeister/in oder Stadtrat/rätin an einem solchen Ehrenamt teilnehmen und somit ein Vorbild sind. Es gibt auch schon eine Beispielorganisation aus Duisburg, bei dieser fehlen aber leider auch noch Freiwillige, die helfen.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Es gibt zu viele Menschen, die Hilfe brauchen, weil sie krank sind oder einfach nicht mehr alleine zurecht kommen. Viele Menschen haben auch einfach kein Geld oder keine Familie/Bekanntes, die sich um sie kümmern können. Darum sollte es Ehrenamtliche geben, die sich freiwillig um solche Menschen kümmern, die es nicht selbst können.

Yume, Lisa, Tim, Elisa

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

10 Ja / 45 Nein / 24 Enthaltung / **Antrag abgelehnt**





Antrag
Des Komitees **Gleichgewicht** auf der Ebene
Kommune zum Ziel **8. Menschenwürdige Arbeit und
Wirtschaftswachstum** in das Nachhaltigkeitsplenum

□ TOP 16

Fair Trade Town

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass Stutensee eine Fair Trade Town wird. Dazu muss Stutensee aber 5 Kriterien erfüllen. Diese sind : 1.Ratsbeschluss, 2. Steuerungsgruppe, 3. Produkte, 4. Zivilgesellschaft und 5. Medien und Öffentlichkeitsarbeit. Eine Fair Trade Town ist eine Kommune, wie Heidelberg oder Bruchsal, wo z.B in Restaurants, Einkaufsläden, Mensen, Festen und Vereinen, Fair Trade Produkte gefördert werden.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Damit die Kommune umwelt- /menschenfreundliche Produkte verkauft und dadurch wird mehr auf besagte Bedingungen geachtet. So wird vermehrt an menschenwürdige Arbeit gedacht und dadurch entwickeln schon Kinder ein Bewusstsein.

Malin, Max, Paul, Addy und Karl

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

62 Ja / 2 Nein / 15 Enthaltung / Antrag angenommen





Antrag

Des Komitees **Mensch** auf der Ebene **Schule** zum
Ziel 4. **Hochwertige Bildung** in das
Nachhaltigkeitsplenum

☀ TOP 17

Bücherflohmarkt am TMG

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass ein Bücherflohmarkt am Thomas-Mann-Gymnasium (Stutensee/Blankenloch) erlaubt wird. Er würde im Schulhof des Gymnasiums stattfinden; ein Datum ist noch nicht festgelegt. Sich für den Verkauf anmelden, dürfen die Klassen der Stufen 7-12, aber kaufen darf natürlich jeder/jede. Plakate und kurze Informationsblätter/Flyer würden an öffentlichen Plätzen, wie dem Bäcker, dem TMG, der Stadtbibliothek oder im Rathaus aufgehängt und ausgelegt werden, um Werbung für den Flohmarkt zu machen. Freiwillig interessierte Lehrkräfte/Eltern/SchülerInnen könnten einen Kuchen- oder Kaffeeverkauf veranstalten, wofür aber eine Kaffeemaschine zur Verfügung gestellt werden müsste (von Freiwilligen) und SchülerInnen müssten den Kuchen bereitstellen. Die Einnahmen der gerade genannten Stände würden an die Eine-Welt-AG des TMG gehen, die wiederum das Geld an die Patenkinder des Thomas-Mann-Gymnasium in Guatemala und Haiti weiterleiten würde. Außerdem würde eine Spendenbox für die Patenkinder aufgestellt werden.

Änderungen / Ergänzungen

keine

Begründung

Ich beantrage dies, da manche Menschen vielleicht kein Geld für Bücher haben, sich dennoch dafür interessieren, sich weiterzubilden. Durch den Bücherflohmarkt sparen die Käufer Geld und die Umwelt wird geschont, da die Bücher Second-Hand-Ware sind. Außerdem können die verkaufenden SchülerInnen ihr Taschengeld (oder die Klassenkasse) auffrischen beziehungsweise etwas Geld dazuverdienen.

Emma

Abstimmung im Nachhaltigkeitsplenum:

41 Ja / 15 Nein / 23 Enthaltung / **Antrag angenommen**

